

Presseinformation

12. Juli 2016

Sensations-Erfolg: Wiener Neustädter gewinnen als erstes Nicht-US-Team Robotik-Weltmeisterschaft

LH Pröll: „Botschafterinnen und Botschafter des Forschungsstandortes Niederösterreich“

Bereits seit mehreren Jahren nehmen Schülerteams der HTL Wiener Neustadt an Botball teil, einem weltweiten Robotik-Wettbewerb mit dem Ziel, Jugendliche für Forschung und Technik zu begeistern. Die diesjährige Weltmeisterschaft fand vom 6. bis 10. Juli in Saint Augustine, Florida (USA), statt. Aus Wiener Neustadt traten die Teams „items“ und „Robot0nFire“ an. Dabei konnten sie einen Sensationserfolg erringen: Zum ersten Mal in der Geschichte von Botball gewann ein Nicht-US-Team den Gesamttitel. Das Team „items“ erreichte einen Dokumentationsscore von 100 Prozent und konnte damit erstmals in der Botball-Geschichte alles gewinnen, was es zu gewinnen gibt. Darüber hinaus errang das Team die WM-Titel in den Kategorien Seedings (größtmögliche Beständigkeit) und Double Elimination (ungeschlagen von circa 60 Teams). Das Team „Robot0nFire“ erreichte den vierten Platz in der Gesamtwertung. Die Wiener Neustädter setzten sich unter 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus sieben Nationen durch. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav gratulierten zur herausragenden Leistung.

„Die Schülerinnen und Schüler investierten im Freigegegenstand Roboter-Technik unzählige Stunden ihrer Freizeit in ihre Ausbildung und in die Wettkampfvorbereitung. Diese Arbeit machte sich bezahlt. Herzliche Gratulation den Schülerinnen und Schülern der HTL Wiener Neustadt sowie den fachlichen Betreuern zu dieser großartigen Leistung. Sie sind damit Botschafterinnen und Botschafter des Forschungsstandortes Niederösterreich“, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Ebenfalls gratulierte Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav: „Die Themen Wirtschaft 4.0 sowie Robotik beschäftigen die weltweite Wirtschaft. Dabei geht es unter anderem darum, Maschinen intelligent zu vernetzen. Mit ihrem hohen persönlichen Einsatz und fachlichen Können sind die beteiligten Schülerinnen und Schüler nicht nur für ihre persönliche Zukunft bestens gerüstet, sondern auch dem Wirtschaftsstandort Niederösterreich steht mit Nachwuchskräften wie ihnen eine

Presseinformation

erfolgreiche Zukunft bevor."

ecoplus-Aufsichtsratsvorsitzender und Bürgermeister Mag. Klaus Schneeberger verwies auf die beeindruckende Bilanz der Schülerinnen und Schüler der HTL Wiener Neustadt: „In den vergangenen fünf Jahren konnten Teams der HTL Wiener Neustadt bereits in Einzelkategorien vier Robotik-WM-Titel erringen. Dieses Mal konnte erstmals ein Sieg in der Gesamtkategorie gewonnen werden. Gerade die Vernetzung von technischen Herausforderungen mit Teamarbeit und einer internationalen Komponente bereitet jungen Menschen perfekt auf den Einstieg in die Berufswelt bzw. in ein weiterführendes Studium vor."

„Die Teilnahme an der WM war eine große finanzielle Herausforderung, speziell bei der technischen Ausrüstung sowie bei den Reise- und Übernachtungskosten. Erleichterung brachte hier unter anderem die Unterstützung der Wissenschaftsabteilung des Landes Niederösterreich sowie der Wirtschaftsagentur ecoplus", sagte Teambetreuer Dr. Michael Stifter. Daniel Honies, Christoph Käferle, Markus Pinter, Daniel Swoboda, Florian Ungersböck und Raphael Weinfurter gingen für das Team „items" in den Wettkampf. Beim Team „RobotOnFire" engagierten sich die Schülerinnen und Schüler Christoph Heiss, Nico Kratky, Nico Leidenfrost, Sebastian Schaffler, Philip Trauner, Christine Zeh und Sascha Zemmann.

„Die Nachfrage nach gut ausgebildeten Technikerinnen und Technikern steigt ständig und das Angebot an Fachpersonal ist bereits heute ein zentrales Kriterium bei der Standortentscheidung. Daher war es uns als Wirtschaftsagentur des Landes wichtig, die Teams zu unterstützen", erklärte ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, e-mail c.fuchs@noel.gv.at, ecoplus, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, e-mail a.csar@ecoplus.at, <http://www.ecoplus.at/>.